

Antrag

öffentlich

Datum

23.11.2023

Nummer

A0278/23

Absender

Fraktion DIE LINKE

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates
Prof. Dr. Alexander Pott

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

07.12.2023

Kurztitel

Transparenz über Gesellschaftsverträge ermöglichen

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird gebeten zu prüfen, in welchen Eigenbetrieben, städtischen Gesellschaften und Beteiligungen eine Ausschüttung des Jahresüberschusses an den städtischen Haushalt grundsätzlich zulässig ist. Dabei ist auch aufzulisten, unter welchen Bedingungen dies möglich ist (z.B. nur, wenn Mitgesellschafter der Ausschüttung zustimmen o.ä.).

Begründung:

In der letzten Ratssitzung gab es Unsicherheiten, bei welchen Beteiligungen laut Gesellschaftsvertrag Ausschüttungen an den städtischen Haushalt möglich sind und bei welchen nicht. Gerade in Zeiten eines knappen Haushaltes, könnte die Ausschüttung in manchen Fällen aber sinnvoll sein. Um bei späteren Diskussionen direkt eine Grundlage zu haben, wird um die Prüfung gebeten.

Nadja Lösch
FraktionsvorsitzendeRené Hempel
Fraktionsvorsitzender